



Wien, am 22. Juni 2010

## AUSSCHREIBUNG ZUM 2. WIENER INGENIEURPREIS 2010

Ingenieurleistungen werden, wenn sie funktionieren, von der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen. Den technischen Berufen mangelt es an gesellschaftlicher Wertschätzung, was sich nicht zuletzt in einem bedenklichen Mangel an Nachwuchs ausdrückt.

### WAS INGENIEURINNEN UND INGENIEURE ALLES LEISTEN

Ingenieurleistungen reichen vom Bauingenieurwesen und Bergwesen, der Elektronik und Elektrotechnik, Kulturtechnik und Wasserwirtschaft über Landschaftsplanung, Maschinenbau, technischer Chemie und Physik, Raumplanung, Verfahrenstechnik, Vermessungswesen bis hin zum Wirtschaftsingenieurwesen.

### WIENER INGENIEURPREIS

Der Wiener Ingenieurpreis wurde 2008 von der Stadt Wien gemeinsam mit der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland ins Leben gerufen und wird alle zwei Jahre vergeben. Er will auf außerordentliche Ingenieurleistungen aufmerksam machen.

Mit dem Preis soll ein wichtiges und innovatives Werk, ein Projekt oder das Lebenswerk einer herausragenden Ingenieurin, eines Ingenieurs oder eines Ingenieurteams ausgezeichnet werden, das einen weitreichenden Impuls für die Gesellschaft bewirkt hat.

Mit der Vergabe des Ingenieurpreises soll auf die Leistungen und das Können der Ingenieurinnen und Ingenieure aufmerksam gemacht werden sowie ihr Stellenwert in der öffentlichen Wahrnehmung verbessert werden.

ZT

Ziviltechniker sind staatlich befugte und beedete Architekten und Ingenieurkonsulenten.

Die Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten werden durch ehrenamtliche Berufsvertreter repräsentiert.

## **KRITERIEN**

Die Ingenieurleistung

- \_ soll im vergangenen Jahrzehnt entstanden sein und muss technisch innovativ sein,
- \_ kann gesamtheitliche interdisziplinäre Ingenieurleistungen in sich vereinigen und gesellschaftlichen Nutzen stiften,
- \_ soll sich in wesentlichen Teilen in Wien befinden oder von WienerInnen entwickelt worden sein.

Die Ingenieurin, der Ingenieur, das Ingenieurteam sind

- \_ in Wien wirkende, ganzheitlich denkende, kreative Persönlichkeiten und für ihr Eintreten für die Sache öffentlich bekannt. Sie haben sich für den Berufsstand eingesetzt oder verfügen ob ihres Auftretens in der Fachwelt über einen internationalen Bekanntheitsgrad.

## **BEWERBUNG**

Kurze Dokumentation, bestehend aus CV, Werkliste, max. drei Beispielen mit Bild und Text im Umfang von fünf bis sieben A4-Seiten, je 1-mal digital und 1-mal in Papierform.

Die Einreichung ist an die Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland, Karlsgasse 9, 1040 Wien zu senden, bzw. dort abzugeben.

Kennwort: Wiener Ingenieurpreis 2010.

**Einreichfrist: Freitag, 20. August, 13 Uhr.**

Aus den im ersten Durchgang der Jurierung nominierten Ingenieurpersönlichkeiten bzw. Ingenieurteams wird in der Folge der Preisträger oder die Preisträgerin ermittelt.

## **PREIS**

Als Preisgeld sind € 10.000,- vorgesehen.

Die Werke und Leistungen der Nominierten und PreisträgerInnen werden in Form einer Publikation der breiteren Öffentlichkeit vorgestellt.

## JURY

- \_ Senatsrätin Dipl.-Ing. **Susanne Lettner**, MBA, Leiterin der Gruppe Tiefbau in der Stadtbaudirektion
- \_ Obersenatsrat Dipl.-Ing. **Eduard Winter**, Magistratsdirektion – Stadtbaudirektion
- \_ Dipl.-Ing. **Matthäus Groh**, Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen, Mitglied des Vorstandes Ingenieurkonsulenten der Kammer der Wien, Niederösterreich und Burgenland
- \_ Dipl.-Ing. **Ortfried Friedreich**, Mitglied Vorstand der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland
- \_ o.Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c. **Helmut Kroiss**, Institut für Wassergüte, Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft, TU Wien
- \_ **Franz Simbürger**, Leiter Redaktion Aktuelle Wissenschaft - ORF Radio

Die Jury kann zusätzlich Fachleute um eine entsprechende Expertise anfragen.

## FESTAKT UND PREISVERLEIHUNG

8. November 2010, 18 Uhr, Kuppelsaal der TU Wien

In einem gemeinsamen Festakt werden der Wiener Ingenieurpreis, das Rudolf Wurzer Stipendium und das Roland Rainer Stipendium feierlich vergeben.

### Information:

Mag. Phil. Brigitte Groihofer, MBA  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgenland, Karlsgasse 9, 1040 Wien  
Tel. +43 (0)1 505 17 81-20  
brigitte.groihofer@arching.at  
<http://wien.arching.at>